

L-/H-Gasanpassung in NRW

Rundschreiben 1/2018

an alle von der Marktraumumstellung betroffenen
Gasnetzbetreiber in NRW

Inhalt

Vorbemerkungen.....	1
Sachstandsbericht Fernleitungsnetzbetreiber (Open Grid Europe)	2
Erfahrungsberichte Verteilnetzbetreiber (Rheinische NETZGesellschaft)	2
Sachstandsbericht DVGW	2
Sachstandsbericht BDEW	2
Regulatorische Kostenanerkennung (Regulierungskammer NRW).....	3
Projektplanungen und Informationen der Geräteindustrie (FIGAWA).....	3
Erfahrungsbericht Umstelldienstleister (U-SERV).....	3
Informationsangebote.....	3

Vorbemerkungen

Zukünftig steht immer weniger Erdgas aus den Niederlanden und der deutschen Eigenproduktion zur Verfügung. Dieses „L-Gas“ hat einen niedrigeren Energieinhalt als das zukünftig gelieferte „H-Gas“. Dies macht in den Gebieten, die heute noch mit L-Gas beliefert werden, eine technische Anpassung der Gasgeräte an die neue Gasqualität erforderlich.

Die Landesgruppen NRW von DVGW und BDEW begleiten den Prozess für NRW gemeinsam in Form eines seit 2015 halbjährlich tagenden Arbeitskreises „L-/H-Gasanpassung in NRW“. Dieser sogenannte „Marktpartnerstammtisch“ dient einem gesamtheitlichen Erfahrungsaustausch zu Ideen, Problemen und Fragestellungen der Marktpartner und Mitgliedsunternehmen in NRW, sowohl technisch-wissenschaftlich als auch wirtschaftlich-rechtlich. Teilnehmer kommen u.a. aus den Bereichen Fernleitungs- und Verteilnetzbetrieb, Gerätehersteller, Dienstleister, Schornsteinfegerhandwerk und Wohnungswirtschaft NRW. Vor allem ist aber auch das Landeswirtschaftsministerium über die Technische Energieaufsicht und die Regulierungskammer NRW aktiv eingebunden, um Regulierungs- und Rechtsfragen zu erörtern.

Es ist geplant, nach jeder Sitzung des Arbeitskreises *alle* von der Marktraumumstellung betroffenen Netzbetreiber in NRW kurzgefasst über die wesentlichen Inhalte zu informieren. Nachstehend finden Sie den Bericht von der Sitzung am 26. Februar 2018.

Sachstandsbericht Fernleitungsnetzbetreiber (Open Grid Europe)

Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in den Niederlanden wurden potentielle Auswirkungen auf Deutschland diskutiert. Im Gespräch ist der Einsatz bzw. die Erweiterung von Konvertierungsanlagen auf niederländischer oder ggf. auch deutscher Seite. Die deutschen FLNB stehen in engem Austausch mit dem niederländischen Netzbetreiber GTS und prüfen die Aufnahme weiterer Maßnahmen zum Entwurf des NEP Gas 2018-2028.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der anliegenden Präsentation der OGE.

Hingewiesen wird auch auf die Informationen in der NEP-Gas-Datenbank (<http://www.nep-gas-datenbank.de>). Weiterhin wird hingewiesen auf das diesjährige Forum der BNetzA, das am 18. April in Bonn stattfindet.

Erfahrungsberichte Verteilnetzbetreiber (Rheinische NETZGesellschaft)

Neben einer Vorstellung der Organisation des Gesamtprojekts wurde hier auf die besonderen Herausforderungen aus einer mehrjährigen Auftrennung von Netzen (am Beispiel des Kölner Hochdruckrings) eingegangen, insbesondere den Konsequenzen für spezielle Anlagenteile im Netz (Odorierung, Vorwärmung, Filter, Regler, Zähler etc.). Auch auf die zeitgerechte Aktualisierung von Betriebsanweisungen und anderen Dokumenten während und nach der Umstellung wurde hingewiesen.

Sachstandsbericht DVGW

DVGW-seitig wurde das Regelwerk für die Marktraumumstellung vorgestellt sowie Qualifikationsanforderungen und Schulungsangebote für den Gasgeräteumbau. Auch der Stand der Zertifizierungen und der Gasgeräte-Anpassungsdatenbank wurde vorgestellt. Hingewiesen wurde ferner auf die Informationsveranstaltung von DVGW und GWI am 12.-13.06.2018 in Osnabrück.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der anliegenden Präsentation des DVGW.

Sachstandsbericht BDEW

BDEW-seitig wurde auf die Unterstützungsangebote des BDEW für seine Mitglieder eingegangen (u. a. Textbausteine für Kundenanschriften, FAQ zur Marktraumumstellung sowie Musterpresseinformation mit separatem Frage-Antwort-Katalog für die Presse). Auch von den regelmäßigen Austauschen mit BMWi und BNetzA u. a. zum generellen Umstellungszeitplan und zur Thematik Niederlande wurde berichtet. Über die aktuell in Erstellung befindliche Anwendungshilfe für den § 19a EnWG wird in der nächsten AK-Sitzung berichtet.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der anliegenden Präsentation des BDEW.

Regulatorische Kostenanerkennung (Regulierungskammer NRW)

Aspekte der Kostenanerkennung sind in § 19a EnWG und § 9 KoV geregelt. Gleichwohl bleiben einige Praxisfragen offen. Mit Herrn Pesch von der Regulierungskammer NRW wurden diese offenen Fragen erörtert. Für die Folgesitzungen des AK wird eine laufende Präzisierung abgestrebt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der anliegenden Zusammenfassung der Diskussion.

Projektplanungen und Informationen der Geräteindustrie (FIGAWA)

Es wurde eindringlich darauf hingewiesen, dass die von der MRU betroffenen Netzbetreiber den einzelnen Herstellern zeitnah nach ihrer Erhebung mitteilen sollten, wann Schaltungen in ihrem Netzgebiet stattfinden und für welche Zahl von herstellereigenen Ersatzteilen gebraucht werden, um eine rechtzeitige Lieferung der Teile sicherzustellen.

Weiterhin wurden u.a. Leistungen der Hersteller zur Unterstützung der Marktraumumstellung, Umstellanleitungen im DVGW-Onlinehandbuch sowie der Erhebungs- und Anpassungsprozess zur Fertigung und Bereitstellung von Ersatzteilen vorgestellt.

Erfahrungsbericht Umstelldienstleister (U-SERV)

Hier wurde über die Erfahrungen zur Umsetzung der Marktraumumstellung aus Sicht eines Umstelldienstleisters auf Basis von Erfahrungs- und Durchschnittswerten aus acht Projekten informiert. Insbesondere die Praxis-Probleme in der Kunden-Kommunikation, vor allem die Herausforderungen bei mangelnder Kundenerreichbarkeit und die Notwendigkeit einer guten und frühen Kundeninformation wurden betont. Für ausreichende Materialverfügbarkeit ist die gute Qualität der Erhebung ausschlaggebend. Die Prozesseffizienz wird u.a. durch eine gerätespezifische Routenplanung erleichtert. Prozesse seien im Rahmen der Ausschreibungen möglichst nicht zu zerschneiden, dies auch angesichts knapper Monteur-Ressourcen, die Ineffizienzen nicht erlauben.

Informationsangebote

Die DVGW-GWI-Praxistage zur Marktraumumstellung L-/H-Gas finden am 12./13. Juni 2018 in Osnabrück statt.

Am 18. April 2018 veranstaltet die Bundesnetzagentur das 3. Forum Marktraumumstellung.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Heinz Esser
DVGW-Landesgruppe NRW
+49 228 9188-976
esser@dvgw-nrw.de

Dr. Bernhard Schaefer
BDEW-Landesgruppe NRW
+49 211 310250-20
bernhard.schaefer@bdew-nrw.de